

FRANZ SCHUBERT (1797-1828)

**Fantasie für Klavier C-Dur op.15 „Wandererfantasie“
(1822)**

Allegro con fuoco ma non troppo -
Adagio -
Presto -
Allegro

JOHANNES BRAHMS (1833-1897)

Sonate für Violoncello und Klavier F-Dur op. 99 (1886)

Allegro vivace
Adagio affettuoso
Allegro passionato
Allegro molto

ROBERT SCHUMANN (1810-1856)

3 Romanzen für Oboe (Flöte) und Klavier op. 94 (1849)

Nicht schnell
Einfach, innig
Nicht schnell

CARL MARIA VON WEBER (1786-1826)

**Trio für Flöte, Violoncello und Klavier g-Moll op.63
(1819)**

Allegro moderato
Scherzo: Allegro vivace
Schäfers Klage: Andante espressivo
Finale: Allegro

Trio Levin – Drescher – Dupree

Elya Levin, Flöte

Simone Drescher, Violoncello

Frank Dupree, Klavier



Die Künstler sind Preisträger des Deutschen Musikrates und gehören dem Förderprojekt Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler (BAKJK) an.

Elya Levin, Simone Drescher und Frank Dupree, drei vom Deutschen Musikrat geförderte Künstler, bilden zusammen das **Trio Levin-Drescher-Dupree** und tauchen gemeinsam tief in die Welt der Romantik ein.

Der Flötist **Elya Levin** stammt aus Tel Aviv und studierte an den Musikhochschulen in Karlsruhe und Stuttgart. Unter den zahlreichen Wettbewerben, bei denen er Auszeichnungen errang, waren der Turgeman-Musikwettbewerb in Givatayim/Israel, der Internationale Budapest Flötenwettbewerb, der Internationale Severino Gazzelloni-Flötenwettbewerb und der 40. Deutsche Musikwettbewerb. Orchestererfahrungen sammelte er unter anderem mit dem West-Eastern Divan Orchestra unter Leitung von Daniel Barenboim und dem Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR. Als Solist konzertierte er mit der Filarmonia Budapest und dem Beethoven-Orchester Bonn. Er war zu Gast bei den Ludwigsburger Schlossfestspielen und ist seit 2011 Mitglied des Münchner Ensembles risonanze erranti. Ab März 2016 ist Elya Levin als Soloflötist Mitglied des Dänischen Nationalorchesters.

Die Cellistin **Simone Drescher**, geboren im Jahr 1990, konzertierte unter anderem mit der Philharmonie Baden-Baden und der Sinfonietta Köln. Sie gastierte bei zahlreichen Festivals wie dem Schleswig-Holstein Musikfestival. Rundfunkproduktionen entstanden für Deutschlandfunk, BR, WDR3, MDR und die Deutsche Welle. Zudem kann sie zahlreiche Auszeichnungen ihrer Eigenen nennen: 2014 gewann die Cellistin beim Internationalen „Grand Prix Emanuel Feuermann“ in Berlin einen Sonderpreis für ihre herausragende Leistung.

Der 1991 geborenen Pianist **Frank Dupree** ist auch als junger Dirigent sehr anerkannt. Seine große musikalische Bandbreite stellt er auf seiner jüngsten CD-Einspielung vom Sommer 2015 unter Beweis. Er ist Preisträger von über 60 nationalen und internationalen Klavierwettbewerben. Im Jahr 2014 gewann er beim 40. Deutschen Musikwettbewerb in Bonn und wurde in die 59. Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler aufgenommen. 2015 erhielt er mehrere Einladungen zu Musikfestivals wie dem Schleswig-Holstein-Musik-Festival, den Ludwigsburger Festspielen und dem Heidelberger Frühling.